



Gemeinschaft

Das Wort Kommunion kommt aus dem lateinischen und bedeutet Gemeinschaft. Die Kinder treten in Gemeinschaft mit Jesu und „seiner“ Kirche. Daher ist das Thema Gemeinschaft natürlich ein wichtiger Bestandteil in der Vorbereitung auf die Erstkommunion.

Am Beginn einer Gemeinschaft steht das gegenseitige Kennenlernen. Einerseits, das Kennenlernen der Gruppe, andererseits, das Kennenlernen von Jesus, dem Glauben und der Pfarre.

Material

- ✚ Arbeitsblatt „Gesucht wird“, ausgedruckt pro Kind
- ✚ Stifte
- ✚ (Kinder-)Bibel
- ✚ Arbeitsblatt Glaubensbekenntnis, ausgedruckt in Streifen geschnitten
- ✚ Code zum Glaubensbekenntnis, ausgedruckt
- ✚ Steckbriefe, ausgedruckt pro Kind
- ✚ Steckbrief Jesus



Weitere Infos

Bei dieser Gruppenstunde ist eine Kirchenraumerkundung vorgesehen. Achte daher darauf, dass die Kirche frei ist, und sprich dich mit den Verantwortlichen ab, damit sich die Kinder ungestört in der Kirche bewegen und dabei auch etwas „lauter“ sein können.

Wenn du beim Punkt „Pfarrleben kennenlernen“ ein Treffen mit Gruppen in deiner Pfarre planst, solltest du dafür mehr Zeit einplanen oder eine eigene Gruppenstunde dazu veranstalten.

Willkommens-Ritual

Ein Willkommens-Ritual ist eine gute Möglichkeit, gemeinsam die Stunde zu beginnen. Vorschläge für Rituale findest im Dokument „Rituale“.





Einstieg

Zu Beginn der ersten Einheit ist es wichtig, dass die Erstkommunikationskinder dich und die anderen Kinder der Gruppe kennenlernen. Oft kennen sich schon viele der Kinder untereinander. Damit aber auch du dir möglichst schnell die Namen der Kinder merken kannst, eignen sich Kennenlernspiele als guter Einstieg. Damit die Kinder möglichst motiviert in die Spiele starten, empfiehlt es sich, mit gutem Beispiel voranzugehen und bei den Spielen mitzuspielen.

Ein paar Kennenlernspiele wollen wir dir hier beispielhaft vorstellen, viele weitere Spiele findest du unter folgendem Link oder in der Jungschar Spiele App:

<https://spiele.wien.jungschar.at/>

Lustige Lisa:

Jede Person sucht sich ein, zum eigenen (Vor-)Namen passendes, Adjektiv aus und eventuell auch eine lustige Bewegung. Nun stellt sich die erste Person mit Namen, Adjektiv und Bewegung vor. Alle anderen Personen der Gruppe wiederholen dann das Adjektiv, den Namen und die Bewegung. Danach stellt sich die nächste Person vor und Name, Adjektiv und Bewegung werden von der Gruppe wiederholt.

zum Beispiel:

Jubelnde Julia

Aktivität = Jubeln

→ Alle sagen: „Jubelnde Julia.“ und jubeln dabei.)





Gesucht wird:

Jede Person bekommt einen Zettel mit einer Tabelle darauf. In dieser stehen verschiedene Suchmeldungen. Daneben soll ein Name eingetragen werden, auf den die Suchmeldung auf dem Zettel zutrifft.

Bsp. Tabelle:

Gesucht wird eine Person, die...	Name
... bunte Socken an hat.	
...sich an den Traum von heute Nacht noch erinnern kann.	
...höher als im 1. Stockwerk wohnt.	
...kurzsichtig ist.	
...ein Instrument spielen kann.	
...im selben Monat geboren ist wie ich.	
...die gleiche Augenfarbe hat wie ich.	

Begrüßung einmal anders:

Alle bewegen sich zur Musik durch den Raum. Wenn die Musik gestoppt wird, sucht sich jede Person eine*n Partner*in. Dann wird von einer Person ausgerufen, als was man sich begrüßt. Man begrüßt sich z.B. als König*innen und verneigt sich voreinander. Dann geht die Musik weiter, bis die nächste Kategorie ausgerufen wird. Hierbei können ruhig kreative Ideen eingebracht werden!

Ein paar Beispiele:

-  Rapper*in
-  Balletttänzer*in
-  König*in
-  Priester
-  Fußballer*innen
-  Sumo-Ringer*in





Vorlesen der Bibelstelle

Findet euch nach eurem gemeinsamen Einstieg in einem Sesselkreis oder Ähnlichem zusammen. Erkläre den Kindern, dass ihr nun gemeinsam eine Bibelstelle lesen werdet, in der es um die folgenden Themen geht: Taufe & die Gemeinschaft der Christinnen und Christen

Die Bibelstelle in der Einheitsübersetzung:

✝ Pfingstgeschichte: Apostelgeschichte 2, 37-42 4,32-37

Originale Texte aus der Bibel sind für Kinder nicht immer leicht verständlich, daher empfehlen wir, wenn vorhanden, die Bibelstelle aus einer Kinderbibel vorzulesen.

Die Bibelstelle in Kinderbibeln:

- ✝ Meine Bibel zur Erstkommunion (Polster, Martin; Glazer-Naudé, Ludvik): „immer mehr Menschen glauben an Jesus“, S.149
- ✝ Die große Coppenrath Kinderbibel (Steinwende, Dietrich): „Pfingsten: Wie Gottes Geist über die Menschen kommt“ S. 151-153

Impuls zur Bibelstelle

Die meisten von uns werden schon als Babys getauft. Durch die Taufe treten wir, wie es in der Bibelstelle erzählt wird, in die Gemeinschaft der Christinnen und Christen ein. Durch die Taufe wird man also Mitglied in der Gemeinschaft der Kirche und gehört somit auch zu Jesus. Die Erstkommunion feierst du dann, wenn du schon etwas älter bist und schon einiges über deinen Glauben gelernt hast. Bei der Erstkommunion bekommst du dann das erste Mal das Brot vom Altar, die sogenannte Hostie. „Wir gehen zur Kommunion“ bedeutet: Wir nehmen die Einladung Jesu an, treten in Gemeinschaft mit ihm und seiner Kirche.

Woran die christliche Gemeinschaft glaubt, siehst du am besten anhand des Glaubensbekenntnisses.

Methode Zur Bibelstelle

Das Glaubensbekenntnis ist durcheinandergeschnitten und die Erstkommunionkinder sollen es wieder in die richtige Reihenfolge bringen. Schneide dazu die einzelnen Sätze des Glaubensbekenntnisses auseinander und mische sie gut. Gib den Kindern den Code wie auch die zerschnittenen Textstreifen mit dem Arbeitsauftrag. Du kannst natürlich immer Hilfestellungen geben. Eine Vorlage hierfür findest du unter „Materialien Glaubensbekenntnis“.





Gemeinschaft spüren

Wenn wir zur Erstkommunion gehen, entscheiden wir uns bewusst, Teil der Gemeinschaft der Christinnen und Christen zu werden. In einer Gemeinschaft hält und stärkt man sich gegenseitig, man trägt sich gegenseitig. Und das könnt ihr nun gleich gemeinsam ausprobieren.

Jurtenkreis

Die Kinder bilden einen Kreis, alle schauen zur Kreismitte und halten sich an den Händen fest. Auf ein Zeichen hin lässt sich jeweils jede*r Zweite im Kreis nach innen und die anderen nach außen fallen. Die Gruppe kann versuchen, wie weit sich jeder nach vorne oder nach hinten lehnen kann, ohne, dass der Kreis auseinanderbricht.

Die Gruppe und Jesus kennenlernen

Heute haben wir schon viel über eine Gemeinschaft, darüber, eine Gruppe zu sein, gehört. Wir haben davon gehört, dass wir auch eine Gemeinschaft mit Jesus sind. Und damit ihr euch in der Gruppe, aber auch Jesus, noch besser kennenlernen könnt, gibt es hier Steckbriefe für euch.

Steckbrief erstellen

Um sich gegenseitig besser kennenzulernen, füllt ihr alle einen kurzen Steckbrief aus und stellt euch damit vor. Eine Vorlage findest du unter „Materialien - Steckbrief“. In der Gemeinschaft der Kirche ist Jesus eine wichtige Person, auch von ihm gibt es einen Steckbrief. Als Gruppenleiter*in kannst du den Steckbrief von Jesus vorstellen.





Das Pfarrleben kennenlernen

Auch in eurer Pfarre seid ihr eine Gemeinschaft. Überlege dir, welche Personen, Gruppen und Angebote in eurer Pfarre für deine Erstkommunion-Vorbereitungsgruppe spannend sein könnten. Vielleicht gibt es in der Pfarre ja eine Jungschargruppe, bei deren Stunde die Kinder deiner Gruppe einmal vorbeischaun können, um diese kennenzulernen. Auch eine aktive Ministrant*innengruppe, mit welcher „deine“ Kinder das Ministrieren üben und ausprobieren können, ist für die Kinder sicher spannend. Oder es gibt einen Kinderchor? Viele unterschiedliche Angebote sind hier möglich. Falls du selbst nicht so aktiv in das Pfarrleben eingebunden bist, kannst du hierfür auch Pastoralreferent*innen, Pfarrer etc. vor Ort anfragen.

Weitere Möglichkeiten, wie und wo sich Kinder nach der Erstkommunion in die Pfarre einbringen können, findest du unter folgendem Link: <https://www.kiju.graz-seckau.at/einrichtung/77/bereiche/katholischejungschar/erstkommunion/artikelzurerstkommunion/article/43347.html>

Den Kirchenraum kennenlernen

Zu einer Pfarrgemeinschaft gehört es auch, gemeinsam in die Pfarrkirche zu gehen. Damit die Erstkommunionkinder den Kirchenraum kennenlernen können, kannst du folgende Kirchen-Rallye mit ihnen machen:

Kirchen-Rallye

Die Kinder bekommen nacheinander folgende Fragen gestellt und müssen in der Kirche den richtigen Ort finden:

1. Hier könnte ein kleines Kind baden. (Taufbecken)
2. Hier kann es richtig laut werden. (Altarglocken)
3. Hier brennt (fast) immer ein Licht. (Ewiges Licht)
4. Hier werden Hostien aufbewahrt. (Tabernakel)
5. Hier wird vorgelesen. (Ambo)
6. Hier gibt es schwarze und weiße Vierecke. (Orgel)
7. Hier wird Geld gesammelt. (Opferstock)
8. Hier findest du Informationen über das Pfarrleben. (Info-Tisch)
9. Hier findest du das Messgewand. (Sakristei)
10. Diese Kerze wird jedes Jahr zu einem bestimmten Zeitpunkt ausgetauscht. (Osterkerze)
11. Hier ist dein Lieblingsort in der Kirche. (Jedes Kind soll die Möglichkeit bekommen, seinen*ihren Lieblingsort in der Kirche den anderen Kindern zu zeigen.)





Abschluss-Ritual

Mit einem Abschluss-Ritual könnt ihr die Stunde gut gemeinsam beenden. Es ist auch möglich, das Willkommens-Ritual zu wiederholen. Vorschläge für Rituale findest du im Dokument „Rituale“.





Materialien

Glaubensbekenntnis

Oh Nein! Das Glaubensbekenntnis ist durcheinandergelassen! Könnt ihr es wieder in die richtige Reihenfolge bringen? Vielleicht kann euch dieser Code hier dabei helfen?

Code: ✂ ☎ ✌ ✉ 📄 👉 🌀 ⬥ ⚙ ⌚ ⚡ ⬇ ⬅ 🔍 📧 ⚙ 🔔 🗑 ✈ 🚫





Ich glaube an Gott, den Vater,
den Allmächtigen,

den Schöpfer des Himmels und der Erde,

und an Jesus Christus seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn,

empfangen durch den Heiligen Geist,

geboren von der Jungfrau Maria,

gelitten unter Pontius Pilatus,

gekreuzigt, gestorben und begraben,

hinabgestiegen in das Reich des Todes,

am dritten Tage auferstanden

von den Toten, aufgefahren in den Himmel

er sitzt zur Rechten Gottes,

des Allmächtigen Vaters,

von dort wird er kommen,

zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,

die heilige katholische Kirche,

Gemeinschaft der Heiligen,

Vergebung der Sünden,

Auferstehung der Toten

und das ewige Leben.

Amen.





Steckbrief

Mein Name

Hier könnte dein Foto sein

Meine Spitznamen:

Geburtstag:

Mein Lieblingstier:

Mein Lieblingsessen:

Mein Lieblingsgetränk:

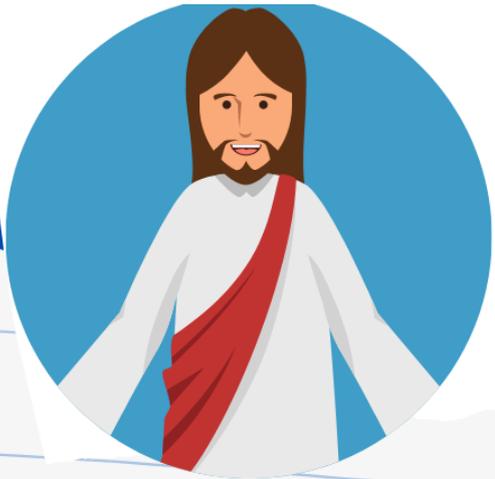
Mein Lieblingsspiel:

Meine Hobbies:

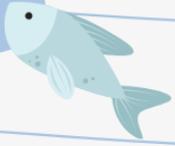




Steckbrief Jesus



Mein Name
Jesus



Meine Spitznamen: Der Retter, der Erlöser, Emmanuel

Geburtstag: 24. Dezember



Mein Lieblingstier: Ich liebe alle Tiere

Mein Lieblingsessen: Fisch und Brot

Mein Lieblingsgetränk: Wasser und Wein

Mein Lieblingsspiel: Reise nach Jerusalem (die kooperative Variante!)

Meine Hobbies: Wandern, predigen, beten, mit Freunden feiern

